

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen



Schlatt a. R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

61. Jahrgang

10. Kalenderwoche

Donnerstag, 5. März 2026

Nummer 10

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die 17. Legislaturperiode des Landtags von Baden-Württemberg läuft demnächst aus. Am kommenden Sonntag, 8. März 2026, sind alle wahlberechtigten Mitbürgerinnen und Mitbürger aufgerufen, den 18. Landtag von Baden-Württemberg zu bestimmen. Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer das Land Baden-Württemberg in den nächsten 5 Jahren regiert.

Landespolitik geht uns alle an. Viele politische Entscheidungen, die für die Bürgerinnen und Bürger relevant sind, werden im Landesparlament gefällt. So haben die Länder zum Beispiel die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz im Schul- und Bildungswesen, im kulturellen Bereich, im Gesundheitswesen und im Polizeiwesen. Die Abgeordneten im Landtag bestimmen über zentrale Themen unseres Bundeslandes. Hierzu brauchen sie einen klaren Wählerauftrag.

Erstmals sind am 8. März in Baden-Württemberg auch Jungwähler ab 16 Jahren wahlberechtigt. Somit erreicht die Gesamtzahl der Wahlberechtigten im Land einen neuen Höchststand von rund 7,7 Millionen. In unserer Gemeinde sind 6.735 Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt und aufgerufen, die Landtagsabgeordneten zu wählen.

Das reformierte Landeswahlrecht sieht nicht mehr nur eine, sondern 2 Stimmen je Wähler vor. Wie bei der Bundestagswahl wird in Baden-Württemberg künftig dem Wähler die Möglichkeit geboten, die Erststimme dem/der Kandidierenden im Wahlkreis 57 Singen zu geben und mit der Zweitstimme für eine Partei über die Sitzverteilung im Landtag mitzuentcheiden.

Sehr viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger haben ihre Stimme schon per Briefwahl abgegeben. Meine Bitte an alle anderen Wahlberechtigten: machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie am kommenden Sonntag zur Wahl.

Eine hohe Wahlbeteiligung ist ein wichtiges Zeichen und ein wesentlicher Bestandteil einer funktionierenden Demokratie. Jede Stimme zählt.

Ihr
Bürgermeister

Holger Mayer

Kindergarten Duchtlingen Große Holz-Spielburg mit Treppe und Spielhöhlen sucht neues Zuhause

Der Kindergarten in Duchtlingen gibt seine stabile, massive Spielebene aus Holz ab. Die Burg verfügt über eine Treppe, eine obere Spiel- und Rückzugsebene sowie mehrere Spielhöhlen und Regalfächer im unteren Bereich - ideal zum Klettern, Verstecken, Kuscheln oder als kreativer Spielbereich.



Abgabe gegen Spende.
Nur zur Selbstabholung und Selbstabbau.
Bei Interesse oder für weitere Informationen kann man sich im Kindergarten Duchtlingen melden.
Ansprechperson: Janine Fahr (Kindergartenleitung)
Tel.: 07731 45570

Unsere Jubilare

07. März 2026

- **70 Jahre:** Klaus Bucherer, Pferrichweg 1, Hilzingen
- **70 Jahre:** Kurt Maier, Steppbachbruck 4, Hilzingen

08. März 2026

- **75 Jahre:** Josef Walitschek, Am Eglental 19, Twielfeld
- **70 Jahre:** Michael Gisy, Am Eglental 78, Twielfeld

09. März 2026

- **70 Jahre:** Egon Schneiderbub, Forsterbahnried 1, Twielfeld

12. März 2026

- **85 Jahre:** Friedrich Schuhwerk, Stubenkreuz 8, Binningen



Abfuhrtermine

- | | |
|-----------------|---|
| ■ Sa 07.03.2026 | Elektronikschrott,
Hegauhalle Hilzingen |
| ■ Fr 13.03.2026 | Biomüll |
| ■ Sa 14.03.2026 | Grünschnittannahme, 10:30 bis
14 Uhr, Hegauhalle Hilzingen |

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen,
Tel: 07731/9315-61, www.mzvhegau.de

Aus der Gemeinderatssitzung am 24. Februar 2026

- In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 20.01.2026 wurde zu zwei Grundstücksangelegenheiten beschlussgefasst ein Flurstück im Kernort zu veräußern und eines in einem Ortsteil zu kaufen.
- Zum Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Solarpark Dachsmiete“, Gemarkung Hilzingen, billigte der Gemeinderat die Abwägung der in der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlichen Belange eingegangenen Stellungnahmen. Ebenso wurde der Entwurf des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Dachsmiete“, Gemarkung Hilzingen, mit Begründung in der Fassung vom 24.02.2026 gebilligt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.
- Zur hierfür notwendigen 8. Änderung des Flächennutzungsplans „Solarpark Dachsmiete“ wurde die Abwägung der während der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zur 8. Flächennutzungsplanänderung eingegangenen Stellungnahmen entsprechend der beiliegenden Abwägungstabelle vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Der Entwurf der 8. Flächennutzungsplanänderung „Solarpark Dachsmiete“ in der Fassung vom 29.01.2026 wurde gebilligt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.
- Der Gemeinderat beschloss, das Vorkaufsrecht gem. § 29 WG-Baden-Württemberg Gewässerrandstreifen auf Flst.-Nr. 11062, Kanalstraße, Landwirtschaftsfläche, Gemarkung Hilzingen, über die Teilfläche des Gewässerrandstreifens auszuüben.
- Aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg stellte der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hilzingen für das Wirtschaftsjahr 2023 fest.
- Aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg stellte der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Breitbandversorgung für das Wirtschaftsjahr 2023 fest.

Apothekennotdienst

Fr 06.03.

- Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18

Sa 07.03.

- City-Apotheke Engen, Breitestr. 8

So 08.03.

- Kuony-Apotheke Stockach, Goethestr. 16

Mo 09.03.

- Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172

Die 10.03.

- Apotheke Dr. Vetter Stockach, Tuttlinger Str. 7

Mi 11.03.

- Chrisotphorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3

Do 12.03.

- Viola-Apotheke Volkertshausen, Bärenloh 3

Fr. 13.03.

- See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 223

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/002283

Gute Nachrichten

**Duchtlinger Dorfbrunnen-Projekt
fand den perfekten Stein**



Die Abordnung vom Brunnenteam: (von links) Christina, Alexander und Thomas Graf, sowie Bürgermeisterstellvertreter Martin Schneble. Mit im Brunnenteam sind noch Monika Schoch, Ursula Graf und Timo Scheible.

Bild: Brunnenteam Duchtlingen

Duchtlingen. Nach einer langen und intensiven Suche hat das Brunnen-Team nun endlich den perfekten Stein für den neuen Dorfbrunnen gefunden. Die Reise führte die Gruppe bis ins bayerische Rohrdorf am Chiemsee, wo dieser beeindruckende Findling sofort überzeugte. Mit seiner natürlichen Form und der robusten Beschaffenheit wird er das künftige Zentrum unseres Brunnenplatzes bilden. Die Grobplanung für die Gestaltung des Brunnenplatzes steht bereits. Aktuell wartet das Team jedoch noch auf die finale Zuschussgenehmi-

gung. Sobald dieser letzte bürokratische Schritt getan ist, steht der Umsetzung des lang ersehnten Projekts nichts mehr im Wege.

Wenn alles nach Plan läuft, blicken wir voller Vorfreude auf den Juli, mit dem voraussichtlichem Start der Bauarbeiten. Die offizielle Einweihung soll in einem festlichen Rahmen noch vor dem diesjährigen Kartoffelfest gebührend gefeiert werden.

Das Brunnen-Team ist sichtbar erleichtert und motiviert, Duchtlingen bald den ersten Dorfbrunnenplatz übergeben zu dürfen.

Erste Kurzwanderung 2026

Seniorenrat wandert zum Mägdeberg

Hilzingen. Der Seniorenrat Hilzingen lädt herzlich zur ersten Wanderung im Jahr 2026 ein. Diese findet am Dienstag, 17. März, um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist bei der Turnhalle in Duchtlingen. Für Fahrgemeinschaften ist Abfahrt um 14:45 Uhr an der Hegauhalle. Die Wanderung führt Richtung Hegaukreuz/Mägdeberg und über den Höhenrücken Mühleberg auf einem schönen Weg mit guter

Aus- und Fernsicht. Nach etwa zwei Stunden lassen die Senioren die Tour gemütlich im Schlosspark-Café ausklingen. Der Seniorenrat empfiehlt festes Schuhwerk, da auch Wiesenwege im Wanderweg liegen.

Eingeladen sind alle Generationen, die die Schönheit der Heimat entdecken und sich mit anderen in geselliger Runde austauschen möchten.

Hinweise und Bekanntmachungen zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März 2026

Ergänzend zu den bereits im Mitteilungsblatt veröffentlichten Informationen möchten wir noch einige Hinweise zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März, geben.

- Wie bereits in der Amtlichen Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl vom 19. Februar 2026 mitgeteilt, treten die vier eingerichteten Briefwahlvorstände am 8. März 2026 um 14 Uhr zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses im Rathaus Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen, zusammen. Die Briefwahlvorstände tagen im Bürgerbüro EG, Zimmer 28 1. OG, Trauzimmer 2. OG und im Dachgeschoss Büro Integration.
- Am Freitag, 6. März 2026 können Sie noch bis 15 Uhr Briefwahlunterlagen beantragen. Hierfür ist das Wahlamt im Rathaus, Zimmer 21, 1. OG, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen, bis 15 Uhr besetzt. Für Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, besteht selbstverständlich die Möglichkeit, bis zu diesem Zeitpunkt Briefwahlunterlagen zu beantragen. Eine Mitarbeiterin des Wahlamtes steht für solche Fälle unter der Telefon-Nummer 07731 3809-51, zur Verfügung, ggfs. auch im Wege einer Rufbereitschaft.
- Das Wahlamt im Rathaus, Zimmer 22, 1. OG., Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen, ist am Samstag, 7. März 2026, in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr besetzt, um die Vorbereitung der Landtagswahl durch die erforderlichen Verwaltungsarbeiten (zum Beispiel Beurkundung der Wählerverzeichnisse) abzuschließen. Am Samstag, 7. März 2026, bis 12 Uhr können Wahlscheine ersetzt werden, wenn der Wahlberechtigte glaubhaft versichert, dass er den Wahlschein nicht erhalten oder den Wahlschein verloren hat. Für solche Fälle steht das Wahlamt unter der Telefonnummer 07731 3809-51/-22, ebenfalls zur Verfügung.
- Am Wahlsonntag ist das Wahlamt in besonderen Fällen den ganzen Tag über telefonisch unter der Telefon-Nummer 07731 3809-22 oder -51 zu erreichen, zum Beispiel auch für den Fall einer plötzlichen Erkrankung eines Wahlberechtigten. In diesen Fällen kann am Wahlsonntag noch bis 15 Uhr ein Wahlschein beantragt werden.



Ferienbetreuung

Herbstferien an der Gemeinschaftsschule Hilzingen

Hilzingen. In den kommenden Herbstferien bietet die Gemeinde Hilzingen wieder eine Schulferienbetreuung, jeweils von 7:30 bis 13 Uhr, für Schulkinder an. Das Betreuungsangebot kann aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung immer nur für die ganze Woche in Anspruch genommen werden. Die Kosten pro Woche je Kind betragen 55 Euro, die Anmeldung ist verbindlich. GGfs. entstehende Kosten und Auslagen sind vom Angebot abhängig und sind während der Betreuungswoche vor Ort

zu entrichten. Bei Interesse an dieser Ferienbetreuung ist der untenstehende Abschnitt auszufüllen und bis spätestens Freitag, 13. März, im Rathaus Hilzingen, Zimmer 21, abzugeben beziehungsweise die Anmeldung an gemeinde@hilzingen.de zu senden. Telefonische Auskünfte sind unter Tel. 07731 3809-51, Ursula Graf erhältlich. Sollten weniger als vier Anmeldungen eingehen, muss die Betreuung leider ausfallen. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.



Anmeldung Schulferienbetreuung Osterferien 2026

Name und Adresse des Kindes.....

Geburtsdatum des Kindes:

Klasse und Grundschule:

Mailadresse der Eltern:

Eltern tagsüber telefonisch erreichbar(auch für Notfälle):

Betreuung vom

Montag, 30. März. bis ☐

Donnerstag, 2. April ☐

Dienstag, 7. April ☐

Freitag, 10. April ☐

Die Gebühren sollen abgebucht werden von Konto:

IBAN DE.....

Name des Kontoinhabers:

Ich erlaube meinem Kind, an den Ausflügen und Wanderungen im Rahmen der Schulferienbetreuung teilzunehmen. Sollte Ihr Kind eine Allergie, eine chronische Erkrankung haben oder sollte es andere Besonderheiten geben, die im Rahmen der Betreuung relevant sind, teilen Sie uns dies bitte mit.

- Mein/Unser Kind darf alleine nach Hause gehen.
- Mein/Unser Kind besitzt eine Busfahrkarte und bringt diese zu Ausflügen mit.
- Ich/Wir sind damit einverstanden das Fotoaufnahmen von meinem/unserem Kind gemacht und veröffentlicht werden.

Mit der Weitergabe insbesondere der folgenden Daten an die MitarbeiterInnen der Ferienbetreuung bin ich/sind wir einverstanden:

- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Klasse und Grundschule
- Allergien u.Ä.

Bei wiederholtem Regelverstoß kann ein Ausschluss von der Ferienbetreuung erfolgen. In diesem Falle sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet das Kind abzuholen. Mit der Veröffentlichung von Bildern bin ich einverstanden.

Hilzingen, den.....

Unterschrift Erziehungsberechtigter

Zeitweise Straßensperrungen wegen Arbeiten am Solarpark „Zum Katzentäl“ noch bis Ende März

Derzeit baut die Firma solarcomplex AG im Auftrag der Kommunalen Solarpark Gottmadingen GmbH & CO.KG den Solarpark „Zum Katzentäl“. Für Verkehrsteilnehmer ist dies bis 31. März leider mit folgenden, zeitweisen Einschränkungen verbunden.

Straßensperrung am:

- Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 18 Uhr
- Samstag von 7 Uhr bis 10 Uhr

In dieser Zeit ist der Zufahrtsweg zum Katzentäl von der Gewerbestraße in Gottmadingen ab dem Gebäude „Zum Katzentäl 2“ bis zum Vereinsheim der Hundefreunde Gottmadingen tagsüber gesperrt. Unter der Woche ab 18 Uhr, am Samstag nach 10 Uhr sowie am Sonntag ist die Durchfahrt möglich, so dass Sportler und Hundefreunde passieren können. Ersatz-Zufahrtsmöglichkeiten gibt es jederzeit von der Bundesstraße 34 über die Straße „Katzentälerhof“ und von Hilzingen über die Straße „Katzentälerhof“. Die Gemeinde Gottmadingen und die solarcomplex AG bitten um Verständnis für die Sperrung und bedanken sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern dafür, dass sie zeitweise Umwege in Kauf nehmen und damit den Bau des Solarparks und die regionale Energiewende unterstützen.

NACHRUF



In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Dieter Dallath

der am 20. Februar 2026 verstorben ist.

In der Zeit vom 1. Januar 1977 bis zu seinem Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand am 1. Juli 2012 war er im Standesamt der Gemeinde Hilzingen beschäftigt. Dieter Dallath übernahm zusätzliche Aufgaben im Sozial- und Rentenwesen, bei verschiedenen statistischen Aufgaben und die Meldungen für die Unfallkasse Baden-Württemberg.

Mit Wirkung zum 15. Juli 1985 wurde er für den Standesamtsbezirk Hilzingen zum Standesbeamten ernannt und begleitete in dieser Funktion sehr viele Personen in den Stand der Ehe und bleibt dadurch sicherlich bei vielen Ehepaaren im Gedächtnis.

Während dieser Zeit war er in den Belangen des Standesamtes und bei Themen des Sozialwesens und in Rentenversicherungsangelegenheiten ein versierter Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger.

Darüber hinaus übte Dieter Dallath vom 1. Januar 1997 viele Jahre auch die Funktion als Hallenwart für die Hegau-Halle Hilzingen aus.

Dieter Dallath zeichnete sich in den vielen Jahren seiner Beschäftigung bei der Gemeinde Hilzingen durch seine Fachkenntnis aus und war für die Gemeinde ein äußerst zuverlässiger, gewissenhafter und freundlicher Mitarbeiter sowie ein sehr geschätzter Kollege.

Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Ehefrau Luzia und seiner Familie.

Wir werden Herrn Dieter Dallath stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Hilzingen
Holger Mayer, Bürgermeister

Hilzingen, im März 2026



Weichen stellen für die Unternehmensnachfolge

Nachfolgeprozess selten
so vielversprechend wie jetzt

Hegau. Das „Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge“ bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau eine kostenfreie Erstberatung für Unternehmerinnen und Unternehmer an. Weil Hierarchien abgebaut werden und sich ganze Branchen neu aufstellen, gibt es derzeit einen ungewöhnlich großen Pool an qualifizierten Führungskräften, die für eine Nachfolge infrage kommen. Viele von ihnen bringen genau das mit, was es für eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge braucht: Führungserfahrung, Branchenkenntnisse und den Wunsch unternehmerische Verantwortung zu übernehmen. Diese Entwicklung macht es für Unternehmen attraktiver denn je, sich frühzeitig mit der eigenen Nachfolge auseinanderzusetzen.

In einem unverbindlichen und vertraulichen Erstgespräch vermitteln die Steinbeis-Experten einen ersten Überblick - von Übergabemöglichkeiten über typische Abläufe bis hin

zu zentralen Fallstricken. Im Mittelpunkt stehen dabei die Fragen: „Welche Art der Nachfolge passt zu meinem Unternehmen? Welche Kompetenzen sollte ein externer Nachfolger mitbringen? Und wie wird der Unternehmenswert realistisch bestimmt?“

Das übergeordnete Ziel der Kooperation ist der Erhalt der regionalen Wirtschaftskraft - durch die rechtzeitige und systematische Vorbereitung von Unternehmensnachfolgern. Unternehmen sind daher ausdrücklich eingeladen, die kostenfreie Erstberatung frühzeitig und auch ohne konkrete Verkaufsabsicht zu nutzen. Gerade jetzt ist dies sinnvoll, da ein breiter und qualifizierter Pool an Nachfolgekandidaten zur Verfügung steht, die Verantwortung übernehmen und den Standort fortführen möchten.

Interessenten können die Beratung über das Formular auf der Webseite des Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau beantragen: www.wfv-hegau.de/unternehmensnachfolge/.

„Zwischen Hausmusik und revolutionären Umtrieben“

Museum Hilzingen stellt
neue Tafel zur regionalen Geschichte vor



Im Biedermeier-Zimmer im Museum Hilzingen wird eine Informationstafel aufgestellt.
Bild: Lange

Hilzingen. Die Zeit des Biedermeier war ebenso vom Rückzug ins Privatleben geprägt wie von revolutionären Ideen und dem Wunsch, die Monarchie durch eine demokratische Republik zu ersetzen. Hierzu weicht der Museumsverein am Mittwoch 18. März, eine neue Informationstafel im Biedermeierzimmer des Museums im Schlosspark in der Hauptstraße 36 in Hilzingen ein.

Museumsvorstand Wolfgang Panzer wird in einem Vortrag die historischen Hintergründe dazu erläutern. Dabei soll auch die Rolle des „Vormärz“ auf dem Weg zur Demokratie in

Baden erörtert werden. Anschließend besteht die Möglichkeit, bei einem Aperitif zu den historischen Ereignissen ins Gespräch zu kommen.

Der 18. März wird erstmalig in diesem Jahr als „Tag der Demokratie“ gefeiert. Dies geht auf eine Initiative der Stiftung „Orte der deutschen Demokratieggeschichte“ zurück, die auch das Museum in Hilzingen fördert.

Das Biedermeierzimmer ist im Museum im Schlosspark, Hauptstraße 36 Hilzingen, 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Informationen gibt es bei Wolfgang Panzer, Tel. 0179 9206762.

Klassenmitglieder-Challenge

PTS-Förderverein sucht Mitglieder

Hilzingen. Der Förderverein der Peter-Thumb-Schule Hilzingen hat mit der Klassenmitglieder-Challenge eine Aktion gestartet, die Gemeinschaft stärkt und den Kindern direkt zugutekommt. Ziel ist es, möglichst viele Mitgliedschaften zu gewinnen und damit die Klassenkassen zu füllen. Schaffen es Klassen, dass mindestens 50 Prozent erreicht werden, erhalten sie 50 Euro für gemeinsame Projekte. Bei voller Beteiligung winken sogar 100 Euro für die Klassenkasse. Gewertet wird die Anzahl der Mitgliedschaften pro Klasse. So können Ausflüge und gemeinsame Ak-

tionen für die Kinder noch besser ermöglicht werden. Mitmachen ist ganz einfach: Das Anmeldeformular gibt es auf der Schulhomepage oder im Sekretariat und kann dort abgegeben oder per E-Mail an kassier.fv-pts@web.de an den Förderverein geschickt werden. Der Förderverein freut sich über jedes neue Mitglied und lädt alle Familien und Freunde herzlich ein, Teil dieser Gemeinschaft zu werden und die Schule aktiv zu unterstützen. Gemeinsam kann man viel bewegen und den Schulalltag der Kinder noch wertvoller gestalten.

Kostenlose Energieberatung

Energieagentur berät im Rathaus

Hilzingen. Weniger Energie verschwenden, Ressourcen sinnvoll nutzen, das Klima schonen: Auch im Eigenheim lässt sich viel Energie sparen. Je nach Gebäude gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Einsparpotenziale. Wenn eine Sanierung oder ein Heizungsstausch anstehen, kann eine Beratung inklusive Hinweis auf Fördermittel eine hilfreiche Unterstützung sein. Eine Starthilfe für die eigene Energiewende ist die kostenlose Erstberatung. Im Rathaus in Hilzingen findet der nächste Termin am Montag, 9. März 2026, nachmit-

tags (15:15 bis 17 Uhr) statt. Diese kostenlose Beratung durch die Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH zeigt anbieterunabhängig und individuell, wie mit welchen Maßnahmen und mit welchen Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Interessenten melden sich bitte bei der Energieagentur Kreis Konstanz (info@ea-kn.de beziehungsweise telefonisch 07732 9391234 (Montag bis Freitag 8:30 bis 11:30 Uhr), um einen Termin auszumachen.

Offener Dienstabend

DRK-Ortsverein lädt ins Feuerwehrhaus ein



Beim DRK-Ortsverein Hilzingen ist einiges los, hier ist deren Einsatzfahrzeug beim Fahrsicherheitstraining vor kurzem zu sehen.

Bild: DRK-Ortsverein Hilzingen

Hilzingen. Der DRK-Ortsverein Hilzingen lädt herzlich zu einem offenen Dienstabend am 19. März ein. An diesem Abend erhalten alle Interessierten, die bereits mindestens 16 Jahre alt sind, umfassenden Einblick in die vielfältigen Aufgabenbereiche des ehrenamtlichen Sanitätsdienstes. Im Team wird gemeinsam praktisch geübt: von der medizinischen Erstversorgung bei Sanitätswachdiens-

ten bis hin zum Umgang mit Fahrzeugen und Technik. Außerdem wird der Verein und seine unterschiedlichen Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt, bevor man den Abend gemütlich ausklingen lässt. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr in den Räumlichkeiten des DRKs im Feuerwehrhaus in der Dietlishofer Straße 15. Anmeldungen erfolgen bitte an E-Mail bereitschaftsleitung@drk-hilzingen.de.

„Schätzle packt aus“

Kabarettabend im Museum Hilzingen

Hilzingen. Der Museumsverein Hilzingen lädt zu einem Kabarettabend am Freitag, 27. März, um 19:30 Uhr im Museum Hilzingen ein. Karten gibt es in der Bäckerei Elmer ab dem 9. März. „Erleben Sie einen Abend, an dem Sie herzlich lachen können. Lassen Sie den Alltag hinter sich und tauchen Sie ein in ein Kabarettprogramm voller Witz, Charme und treffsicherer Beobachtung“, so der Museumsverein.

„Marianne Schätzle weiß noch, wie es früher war. Mit Spielfreude und einer großen Portion Humor kämpft sie sich durch die modernen Absurditäten. Als Handwerkerfrau zwischen traditioneller Rollenverteilung, digitalem Chaos und der Dauerbaustelle im Wohnzimmer zeigt sie mit handfesten Alltagsbeobachtungen, wie komisch das Leben sein kann, wenn man es mit einer guten Portion Selbstironie betrachtet. Ob in der Küche, im Baumarkt oder am Navi. Überall entstehen Situationen, die so nur das echte Leben schreiben kann. Auch



Marianne Schätzle packt am 27. März im Museum Hilzingen aus.

Bild: Laffitau

die moderne Technik bleibt nicht verschon. Fernseher, die ohne Passwörter und Updates nicht mehr funktionieren, Navis, die unterschiedliche Sprachen sprechen, im wahrsten Sinne des Wortes, oder Fahrräder, die mehr wiegen, als man selbst schieben möchte. Mit warmherzigem Humor, direktem Blick und augenzwinkernder Selbstreflexion zeigt das Programm wie man zwischen Tradition und Fortschritt die Nerven behält – oder es zumindest versucht“.

Informativer Vortrag

SV Hilzingen lädt ins Clubheim

Hilzingen. Viele Läuferinnen und Läufer trainieren regelmäßig, kommen aber trotz hohem Einsatz kaum voran. Häufig liegt die Ursache im sogenannten Einheitstraining, gleiche Strecken, gleiches Tempo, gleiche Belastung. Der SV Hilzingen lädt deshalb zu einem fundierten Fachvortrag am 19. März um 18 Uhr im Clubheim FC Hilzingen, Inponton-Sportpark Hilzingen ein. Unter dem Titel „Raus aus dem Einheitstraining, hin zu mehr Abwechslung“ vermittelt der Freiburger Sportwissenschaftler und erfahrene Trainer Thomas Klingenberger von „leistungsdiagnostik.de“ anschaulich die wichtigsten physiologischen Grundlagen des Ausdauertrainings. Im Mittelpunkt steht die Trainingssteuerung 2.0: Wie reagiert der Körper auf unterschiedliche Trainingsrei-

ze? Welche Belastungen entwickeln gezielt Ausdauer, Tempo oder Regeneration? Und warum ist Abwechslung im Training entscheidend für Leistungsentwicklung, Gesundheit und langfristige Motivation? Der Vortrag verbindet aktuelle sportwissenschaftliche Erkenntnisse mit praxisnahen Trainingsbeispielen und richtet sich an Läuferinnen und Läufer sowie alle Ausdauersportler vom Einsteiger bis zum ambitionierten Freizeitsportler. Veranstaltet wird der Abend vom SV Hilzingen in Kooperation mit „leistungsdiagnostik.de“. Zusätzlich besteht für alle Teilnehmer die Möglichkeit, am 21. März auf dem Sportplatz in Hilzingen eine individuelle Leistungsdiagnostik durchführen zu lassen. Die Anmeldung hierfür ist direkt am Vortragstag möglich.



LUBW-Beauftragte sind unterwegs

Stichprobenhafte Erfassung von Tieren,
Pflanzen und Biotopen im Außenbereich Ihrer Gemeinde

Hegau. In der Gemeinde werden im Zeitraum von März bis Ende November 2026 Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg durchgeführt. Dabei wird die Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Die Untersuchungen erfolgen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich der Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Biotopen beziehungsweise das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und teils auch Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung treffen zu können. Die Erfassungen finden im Rahmen folgender Monitoringprogramme statt: Die Bundesrepublik Deutschland ist als Mitgliedsstaat der Europäischen Union nach Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet, im gesamten Bundesgebiet regelmäßig ein Monitoring zur Überwachung der Erhaltungszustände für Arten von gemeinschaftlichem Interesse durchzuführen und die Ergebnisse an die EU zu berichten. Die in Baden-Württemberg untersuchten Arten sind Teil des bundesweiten Stichprobenmonitorings innerhalb der kontinentalen biogeographischen Region.

Die Gesamtanzahl der Stichproben sowie die Verteilung auf die Bundesländer wurde vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) vorgegeben und je nach Art um weitere Stichproben in den Bundesländern ergänzt. Die Ergebnisse fließen in den FFH-Bericht 2031 ein. Die Lage der Stichprobenflächen wurde im Rahmen einer Zufallsziehung ausgewählt. Da die externen Dienstleistenden die Arbeiten selbstständig planen, sind alle Flächen angegeben, die zwischen 2026 und 2029 beprobt werden. Weitere Informationen zur FFH-Richtlinie sowie deren Umsetzung in Baden-Württemberg findet man auf der Internetseite der LUBW: FFH-Richtlinie. Beim landesweiten Greifvogelmonitoring werden windkraftempfindliche Arten wie Rotmilan, Schwarzmilan und Wespenbussard systematisch erfasst - hauptsächlich von Aussichtspunkten mit guter Geländeübersicht oder bei Bedarf durch Begehung von Waldstücken mit vermuteten Horsten. Die Kartierenden betreten ausschließlich Grünland oder Wälder im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Die erhobenen Daten dienen der Überwachung von Bestandstrends und tragen zum naturverträglichen Ausbau regenerativer Energien bei. Weitere Informationen zum

Greifvogelmonitoring sind auf der Internetseite der LUBW Landesweites Greifvogelmonitoring zu finden. Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den kartierenden Fachpersonen als Beauftragte der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 NatSchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Es erfolgt auch keine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Zeitpunkt der Erfassung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und wird stark von den aktuellen Wetterbedingungen beeinflusst. Eine Begleitung der Erfassungen vor Ort ist leider nicht möglich. Bei Fragen steht die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de.

Diskussionsabend Turnusgemäße Sitzung

Duchtlingen. Am Montag, 9. März, findet die turnusmäßige Sitzung/der Diskussionsabend mit Gemeinderat, Vereinsvorständen und Duchtlinger Bürgern statt. Die Sitzung beginnt um 19 Uhr im „Alten Rathaus“, Singener Straße 2 (über dem Kindergarten). Alle Einwohner sind sehr herzlich eingeladen. Es freuen sich auf zahlreiches Kommen der Gemeinderat Martin Schneble und alle aktiv Beteiligten.

Musikverein Binningen Hol- und Bring- Schrottsammlung

Binningen. Der Musikverein Binningen führt am Samstag, 21. März, von 9 bis 13 Uhr auf dem Parkplatz der Hohenstoffelhalle in Binningen eine Hol- und Bring-Schrottsammlung durch. Wer den Schrott früher loswerden will oder keine Fahrmöglichkeit hat, meldet sich beim Vorsitzenden Josef Hiestand, Tel. 07739 1576. Der Schrott sollte am Samstag, 21. März, ab 9 Uhr an der Straße bereitliegen.

Fundsachen

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden:

- 1 Sonnenbrille, Fundort: Hilzingen, vor der Kirche

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Gelungene Kurstage

Wenig Schnee bedeutete nicht weniger Spaß

Hegau. Die diesjährigen Kurstage standen ganz im Zeichen des schneearmen Januars. Schon im Vorfeld war klar, dass nur wenig Niederschlag gefallen war, und auch vor dem zweiten Kurswochenende blieb der erhoffte Schneefall weitgehend aus. Trotz der geringen Schneemenge präsentierte sich der vorhandene Schnee in einem überraschend guten Zustand. Dank sorgfältiger Präparierung und kühler Nächte konnten die geöffneten Abfahrten optimal genutzt werden. Die Teilnehmer fanden somit durchaus gute Bedingungen vor, auch wenn das Angebot an Pisten eingeschränkt war. Ein weiterer Pluspunkt war das Wetter: Alle vier Kurstage wurden von viel Sonne begleitet. Die freundlichen Bedingungen sorgten für gute Stimmung und motivierten sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene. Insgesamt sorgten 35 Übungsleiter für einen reibungslosen Ablauf, jede Menge Spaß, sowie sichtbare Lernerfolge bei den Teilnehmern in den Ski- und Snowboardkursen. Wenig Schnee bedeutet eben nicht automatisch wenig Spaß. Das Kaiserwetter, die geselligen Abende vor Ort sowie die allgemeine Begeisterung am Wintersport ließen die Kurstage 2026 trotz der herausfordernden Schneelage zu einem gelungenen Erlebnis für alle Beteiligten werden.

Die begehrten Übernachtungsmöglichkeiten auf dem Berg wurden erneut zahlreich in Anspruch genommen. So haben an beiden Wochenenden jeweils rund 125 Teilnehmer und Übungsleiter die Vorzüge eines entspannten Morgens bei einem

Frühstück auf dem Berg genossen, bevor es im Anschluss wieder in die Kurse und auf die Piste ging. Vom sicheren Bremsen über die ersten Kurven und Liftfahren bis zu den ersten souveränen Freestyle-Tricks. Mit den individuellen Kursinhalten schaffen es die Übungsleiter jedes Jahr aufs Neue ihren Teilnehmern im Alter von 4 bis über 50 Jahren schnell und sicher das Ski- und Snowboardfahren beizubringen. Dabei kommt der Spaß im Schnee und das Verbessern der eigenen Fähigkeiten nicht zu kurz. Egal ob Einsteiger oder Profi, gemütlicher oder abenteuerlustiger Fahrer, egal ob blaue Panoramaabfahrt oder Buckelpiste, Funpark oder Sonnenterrasse: Es konnten durchweg nur große Fortschritte verzeichnet werden. Dies war vor allem auch bei den über 30 'Youngsters' im Ski- bzw. Snowboard-Kindergarten zu erkennen. In kürzester Zeit erlernten sie das Fahren auf den Brettern. Es war ein Vergnügen zu sehen, mit welcher Hingabe sie bei der Sache waren und sich auch durch die ein oder andere „Bodenberührung“ nicht aus der Fassung bringen ließen. Wer nun ebenfalls Lust hat „mit em Clöb uff de Berg“ zu kommen – die Saison ist noch nicht vorbei. Man kann sich schnell über die Homepage für die kommenden Events anmelden: www.ski-club-gottmadingen.de. Workshop-Wochenende/Jugend-Spezial, 6. bis 8. März (Flumserberg, CH), Saisonabschlussfahrt, 28. März (Montafon, AT). Der Startschuss für die Anmeldungen der nächsten Kurstage fällt wie gewohnt Anfang Oktober.



Eine Menge Spaß und viele Lernerfolge gibt es beim Workshop-Wochenende des Ski-Club Gottmadingen. Bild: Ruh



Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau lädt am Samstag, 7. März, von 10 bis 12 Uhr wieder in die Peter-Thumb-Schule in Hilzingen ein. Das vielfältige Angebot von der Rhythmisch-Musikalischen Früherziehung über alle Instrumente bis zum Gesang wird von den Lehrkräften vorgestellt und kann ausprobiert werden. Der Unterricht beginnt ab April. Weitere Infos erhält man über die Geschäftsstelle Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter der Telefonnummer 07731 92476. Bild: JMS

Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 25. März, 20 Uhr, im Kirchenkeller Hilzingen lädt der Bauförderverein St. Peter und Hilzingen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Eröffnung, Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden, Rückblick und Vorschau
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
10. Schlusswort des Vorsitzenden

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- 4 Stück Sommerreifen für Mitsubishi, Größe 175/55 R 15, Tel. 0170 3686936
- Esstisch, schwarz, H 0,90 m / B 1,80 m / T 0,75 m, Tel. 0170 3686936
- Rosmarinpflanze, Höhe 2,2 m, Breite 0,8 m, zum selbst ausgraben, Tel. 07731 5910921
- 1 Teichfilter mit Pumpe, 1 Luftentfeuchter, 1 Hundegitter fürs Auto, Tel. 07731 64520
- Leichter Fahrradträger für Heckklappe Auto, Türgardero-be, Plakataufsteller, Tel. 07731 64999

Steigende Energiepreise, neue gesetzliche Vorgaben und eine kaum überschaubare Zahl an Angeboten:

Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer stehen aktuell vor der Frage, wie sie ihre Energieversorgung vorausschauend gestalten können.

Zukunftssichere Energie für Ihr Zuhause

Photovoltaik, Wärmepumpe, Speicher, Stromtarife – doch was passt eigentlich zur eigenen Situation? Aus der täglichen Beratung zeigt sich: Die Herausforderungen sind unterschiedlich, die Fragen oft ähnlich. **Im Kern lassen sich vier typische Situationen unterscheiden:**

1 „Ich möchte meine Stromkosten senken und unabhängiger werden“

Viele Eigenheimbesitzer beschäftigen sich zunächst mit Photovoltaik. Ziel ist es, steigende Strompreise abzufedern und möglichst viel eigenen Strom zu nutzen – etwa auch für ein E-Auto. Wichtig ist dabei Orientierung: Welche Anlagengröße passt? Lohnt sich ein Speicher? Und wie lässt sich das System später erweitern?

2 „Meine Heizung ist in die Jahre gekommen – ich muss handeln“

Andere stehen vor einer konkreten Entscheidung: Die alte Öl- oder Gasheizung soll ersetzt werden. Unsicherheit entsteht durch Förderprogramme, technische Fragen und die Sorge vor hohen Kosten. Moderne Wärmepumpen gelten heute als zukunftsfähige Lösung – besonders wirtschaftlich, wenn Wärmepumpe und Photovoltaik gemeinsam gedacht werden.

3 „Ich baue neu oder saniere umfassend“

Wer neu baut oder sein Haus grundlegend modernisiert, möchte Strom und Wärme von Anfang an zusammen planen. Ziel ist ein stimmiges Gesamtkonzept, das heute funktioniert und morgen erweiterbar bleibt – von Photovoltaikanlage über Wärmepumpe bis zur intelligenten Steuerung des Energieverbrauchs.

4 „Ich möchte eine Lösung – und jemanden, der mich sicher durch alle Schritte führt.“

Nicht jeder möchte sich intensiv mit Technik, Förderanträgen und verschiedenen Gewerken beschäftigen. Hier steht der Wunsch nach einem verlässlichen Ansprechpartner im Vordergrund, der Planung, Umsetzung und Betreuung koordiniert.

Regionale Umsetzung mit starken Partnern

Genau hier setzt die Thüga Energie an. Seit Jahren begleitet das Unternehmen Eigentümerinnen und Eigentümer in der Region Hegau-Bodensee bei allen Fragen rund um Strom und Wärme – als ganzheitlicher Lösungsanbieter für die Energie- und Wärmewende.

Im Bereich Photovoltaik arbeitet die Thüga Energie mit erfahrenen Fachbetrieben zusammen, darunter die solare technik klinkenberg GmbH aus Radolfzell und die E Werk Solarsysteme GmbH aus Steißlingen. Diese Unternehmen realisieren PV-Anlagen inklusive Speicher und die Thüga Energie begleitet Kundinnen und Kunden von der ersten Analyse bis in den laufenden Betrieb und darüber hinaus mit dem passenden Stromprodukt.

Bei Wärmepumpen setzt die Thüga Energie auf die bewährte Technik von Viessmann, einem führenden Anbieter für klimafreundliche Heizsysteme. Die Installation erfolgt durch Climanovo – mit eigenen Fachkräften und klaren Abläufen vor Ort. So verbinden sich hochwertige Technik, regionale Umsetzung und ein zentraler Ansprechpartner.

Der Anspruch ist klar: keine kurzfristigen Versprechen, sondern transparente Beratung, realistische Kosten und Lösungen, die langfristig tragen.

Denn Energiewende ist keine Standardlösung – sondern eine individuelle Entscheidung.



Photovoltaik ist der erste Schritt in ein ganzheitliches Energiesystem – alles Weitere folgt daraus.

Alexander Strobel
Berater für Energielösungen

HEMS – Smartes Energiemanagement für Ihr Zuhause

Ihr Zuhause als intelligentes Energiesystem: Ein Home Energy Management System (HEMS) vernetzt Photovoltaik, Speicher, Wärmepumpe und Verbraucher. So nutzen Sie automatisch den selbst erzeugten Strom zuerst, reduzieren den Netzbezug in Spitzenzeiten und erhöhen Ihre Unabhängigkeit von steigenden Strompreisen.

Highlights:

- Automatische Steuerung von Stromerzeugung und -verbrauch
- Selbstlernende KI passt den Speicherbetrieb an Verbrauch, Wetter und Tageszeiten an

Blick in die Zukunft: – das E-Auto als Energiespeicher

Ihr E-Auto wird zum mobilen Energiespeicher: Mit bidirektionalem Laden (Vehicle-to-Home & Vehicle-to-Grid) speisen Sie Strom ins Haus oder Netz zurück. Damit senken Sie Kosten, nutzen Energie effizient.

Vorteile auf einen Blick:

- Nutzung des E-Auto-Stroms für Zuhause
- Überschüsse ins Netz zurückspeisen
- Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung

Thüga Energie – Ihr Partner für zukunftssichere Energie

Wir sind mehr als ein Energieversorger – wir sind Ihr Lösungsanbieter und -partner. Gemeinsam gestalten wir die Energie- und Wärmewende kompetent, verlässlich und verantwortungsvoll.



Mehr Informationen und unverbindliche Beratung unter:

www.thuega-solar.de

thüga
Energie

Energie kann mehr.

und ihre Partner:

E Werk
Solarsysteme

solare technik
klinkenberg GmbH
Lösung für Erneuerbare Energien

VISSMANN

Climanovo

Hilzingen räumt auf

Große Müllsammelaktion für die gesamte Gemeinde

Hilzingen. Eine saubere Gemeinde geht Alle an. Bereits im vergangenen Jahr wurde die Müllsammelaktion auf die gesamte Bürgerschaft ausgeweitet und stieß auf große Resonanz. Auch in diesem Jahr ruft die Gemeinde Hilzingen gemeinsam mit dem Förderverein der Peter-Thumb-Schule erneut alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich aktiv zu beteiligen und gemeinsam Verantwortung für Umwelt und Gemeindebild zu übernehmen.

In den vergangenen Jahren haben vor allem die Schülerinnen und Schüler der Peter-Thumb-Schule mit großem Engagement gesammelt und dabei wertvolle Arbeit geleistet. Dieses Engagement soll weiterhin unterstützt und in diesem Jahr noch stärker in eine gemeinschaftliche Aktion eingebettet werden. Ziel ist es, die Müllsammelaktion gemeinsam mit Vereinen, Gruppierungen, Nachbarschaften und Freundeskreisen weiter auszubauen und als sichtbares Zeichen für Zusammenhalt und Umweltschutz in der ganzen Gemeinde zu verankern.

Warum mitmachen?

Mehr als nur Müll sammeln!

Diese Aktion ist mehr als eine Aufräumaktion. Sie ist ein Zeichen für die Gemeinschaft und Verantwortung gegenüber der Umwelt. Eine saubere Gemeinde bedeutet nicht nur, dass Stra-

ßen, Wiesen und Wälder schöner aussehen. Es geht darum, die Natur zu schützen, Lebensräume für Tiere zu bewahren und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu stärken.

Zudem ist die Müllsammelaktion eine großartige Gelegenheit, als Gemeinschaft zusammenzukommen. Ob mit der Familie, mit Freunden oder als Verein. Gemeinsam aktiv zu werden und direkt zu sehen, welchen positiven Einfluss jeder Einzelne haben kann, stärkt nicht nur den Zusammenhalt, sondern auch den achtsamen Umgang mit unserer Umwelt. **So funktioniert die Aktion** Ab sofort kann in der gesamten Gemeinde Hilzingen und in allen Ortsteilen Müll gesammelt werden.

Am Sonntag, 22. März, zwischen 14 und 16 Uhr kann der gesammelte Müll auf dem Südhof der Peter-Thumb-Schule Hilzingen abgegeben werden.

Der Bauhof Hilzingen sorgt für die fachgerechte Entsorgung.

Wer beim Transport des gesammelten Unrats Unterstützung benötigt, kann sich telefonisch oder per WhatsApp unter 0175 2916207 melden. Dieses Angebot gilt ausdrücklich auch für kleinere Mengen, wenn der Transport zeitlich oder logistisch nicht möglich ist.

Ein kleines Dankeschön für alle Helferinnen und Helfer

Die Gemeinde und der Förderverein der Peter-Thumb-Schule Hilzingen wissen, dass freiwilliges Engagement nicht selbstverständlich ist. Deshalb gibt es als kleines Dankeschön für alle Helferinnen und Helfer ein kostenloses Deyers Hofeis, solange der Vorrat reicht.

Gemeinsam für eine saubere und lebenswerte Gemeinde

Bürgerinnen und Bürger haben es selbst in der Hand, ihre Gemeinde aktiv mitzugestalten. Jede weggeworfene Verpackung und jede achtlos liegengelassene Plastikflasche steht für Gleichgültigkeit.

Doch gemeinsam können wir zeigen, dass uns Hilzingen und seine Natur am Herzen liegen. Diese Aktion ist nicht nur eine Möglichkeit, Müll zu beseitigen, sondern ein starkes Signal für eine nachhaltige Zukunft.

Der Förderverein der Peter-Thumb-Schule freut sich gemeinsam mit der Gemeinde Hilzingen auf eine große Beteiligung.

Die Aktion ist ein wichtiger Beitrag zur Sauberkeit und Umweltfreundlichkeit der Gemeinde und stärkt zugleich das Gemeinschaftsgefühl. Also, Handschuhe anziehen, Müllsäcke schnappen und los geht es. „Unterstützen wir die Schülerinnen und Schüler und machen Hilzingen und seine Ortsteile gemeinsam noch sauberer“.

Forstrevier Hegau Brennholz über die Online-App

Hilzingen. Aus den umliegenden Gemeindewäldern in Aach, Mühlhausen-Ehingen und Hilzingen stehen im Online-Portal „holzfinder.de“ jetzt viele frische Polter Laubbrennholz zur Verfügung. Dazu wählt man einfach an PC, Tablet oder Handy online anhand Beschreibung und Foto das Wunschholz aus. Man erhält umgehend eine Rechnung, nach deren Bezahlung man gleich mit der Aufarbeitung anfangen kann. Wer zuerst einkauft, hat die größte Auswahl. Tipp vom Förster: Speziell in Aach gibt es günstiges, relativ dünnes, handliches Brennholz in ebener Lage.

Feuerwehr Hilzingen Abteilung Riedheim Altmaterialsammlung

Riedheim. Am Samstag, 28. März, findet in Riedheim um 9 Uhr die diesjährige Altmaterialsammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hilzingen Abteilung Riedheim statt. Das Altmaterial ist sichtbar vor das Haus zu legen. Es werden sämtliche Metalle gesammelt wie zum Beispiel Eisen, Kupfer, Messing und Aluminium. Bei motorbetriebenen Maschinen sollte vorher das Öl abgelassen werden. Kühlschränke werden nicht mitgenommen.



HEGAU HELDEN
WIR FÜR DIE JUGENDWERK-HELDEN

**DAS GEHEIMNIS
DES GLÜCKS LIEGT NICHT IM BESITZ,
SONDERN IM GEBEN.
WER ANDERE GLÜCKLICH MACHT,
WIRD GLÜCKLICH**

ANDRÉ GIDE

WWW.HEGAUHELDEN.DE



HEGAU HELDEN
WIR FÜR DIE JUGENDWERK-HELDEN

**WEIL MAN
GEMEINSAM
ALLES SCHAFFT**

Profi-Tipps

Lange Haltbarkeit der Tulpen in der Vase

Hegau. Der Reiz von Blumensträußen ist tatsächlich auch ihre Vergänglichkeit. Sie sorgen für Glücksmomente im Alltag - immer wieder aufs Neue. Jedes Bouquet fasziniert mit anderen Farben, Kombinationen, Blütenformen, schafft eine andere Atmosphäre und gibt dem Raum, in dem es steht, einen neuen Akzent. Sträuße sind eben Zeitgestalten und können uns begleiten wie Musik - man entscheidet sich bewusst anhand der eigenen Stimmung für ein Lied oder einen bestimmten Musikstil. Natürlich hört man dies oder das nicht immer weiter, der Reiz liegt gerade in der Spontanität. So ist es auch mit Blumen. Man wählt sie aus für ein Zeitfenster, nicht für die Ewigkeit. Trotzdem möchte man natürlich, dass der Strauß und die damit verbundene Stimmung so lange wie möglich hält. Aktuell sind Tulpen die Nummer Eins bei den Schnittblumen. Das liegt vor allem an ihrer eindrucksvollen Farbenpalette und ihren eleganten Formen, aber auch daran, dass es sie eben nicht immer gibt. Während viele andere Schnittblumen ganzjährig erhältlich sind, begleiten Tulpen nur bis Mitte Mai. Da heißt es: Zugreifen, solange die Frühjahrsschönheiten verfügbar sind, und sich so lange wie möglich an ihnen erfreuen. Mit diesen Tipps gelingt es garantiert. Je frischer die Tulpen, desto länger die Freude - logisch! Doch wie findet man heraus, ob ein Strauß noch besonders vital ist? Es wird empfohlen, sich den Strauß etwas genauer anzuschauen. Sieht der Schnitt frisch und ordentlich aus, fühlt sich der Bund knackig und fest an und hört man ein leises Quietschen beim Aneinanderreiben der Blätter und Stiele, kann man getrost zugreifen. All das sind untrügliche Anzeichen für Frische.

Nicht nur Menschen, sondern auch Blumen können unter Bakterien leiden. Im schlimmsten Fall befallen und verstopfen sie lebenswichtige Leitungsbahnen, was bedeu-

tet, dass die Tulpen kein Wasser mehr aufnehmen können. Daher ist es wichtig, die Vasen zu Hause immer gründlich zu reinigen.

Hierfür reichen heißes Wasser und etwas Spülmittel. So verhindert man, dass sich Bakterien beim nächsten Mal im Wasser vermehren und die Tulpen schneller welken lassen.

Bevor man die Tulpen in der Vase arrangiert, empfiehlt es sich, die Stiele neu anzuschneiden. Experten raten zu einer Kürzung um etwa ein bis zwei Zentimeter mit einem scharfen (und auch hier gilt: sauberen) Messer. Kein Muss, aber trotzdem ratsam ist ein ganz leichter Schrägschnitt. So verhindert man, dass der Stiel mit seinem Schnitt bündig auf dem Vasenboden aufliegt und so kein Wasser mehr aufnehmen kann. Er sollte jedoch auch nicht zu schräg sein, sonst ist die Schnittfläche zu groß. Wichtig dabei: Keine Scheren verwenden. Sie drücken die Pflanzenstängel zu sehr zusammen. Dadurch kann die Wasserversorgung behindert werden. Entfernt man nun noch das unterste Laub, können die Tulpen ihre gesamte Energie in ihre Blüten stecken.

Die Vitalität von Schnittblumen hängt unmittelbar mit dem Wasser zusammen. Ist es stets frisch, halten auch die Tulpen länger. Trübt es sich ein, muss es ausgetauscht werden. Bei Glasgefäßen sieht man das natürlich sofort, aber auch bei allen anderen Gefäßen sollten man ungefähr alle zwei Tage handeln. Auch ein neuer Anschnitt der Stiele ist mit dem Wasserwechsel eine gute Maßnahme für eine lange Haltbarkeit.

Die Vase sollte bei Tulpen nur zu einem kleinen Teil mit Wasser gefüllt werden. Hier ist die Devise: Lieber nachfüllen, als übertreiben. Die ExpertInnen empfehlen maximal fünf Zentimeter, damit die Blumen nicht zu schnell wachsen - was Tulpen tatsächlich auch noch in der Vase tun. Zudem darf das Wasser auch kalt sein.

Verkauf von Pflanz- und Blumenerde sowie Rindenmulch

Der Haus- und Gartenverein Hilzingen verkauft am Samstag, 14. März, von 10 bis 12 Uhr auf dem Schwimmbadparkplatz folgende Qualitätsprodukte zu günstigen Preisen:

Blumenerde Plantaflor	40 Liter	6,00 Euro
Pflanzerde Plantaflor Florava	60 Liter	8,50 Euro
Rindenmulch ReNatur	60 Liter	6,50 Euro
Bio-Hochbeeterde Floragard	70 Liter	12,50 Euro



Bitte beachten Sie die Regelungen und Anweisung der Helfer vor Ort.

Danke für Ihr Verständnis, die Vorstandschaft.



Profi-Tipp:

HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR



**SONNENKRAFT
FÜR IHR ZUHAUSE**

Maximale Unabhängigkeit:
Nutzen Sie die smarte ökologische Kombination von Solarwärme auf Ihrem Dach.



PARADIGMA
Wir sind Ihr regionaler
Paradigma Fachpartner

Hilzinger Straße 12 | 78244 Gottmadingen | Tel. 07731 97110
www.ruh-haustechnik.de

Anzeige

Gesund und lecker

Ausgewogene Ernährung leicht gemacht

Die Ernährungspyramide unterstützt bei der täglichen Wahl der Lebensmittel.

Wissenschaftlich fundierte Empfehlungen werden mit der Ernährungspyramide in klar verständliche Bausteine übersetzt, die eine gute Orientierung und einen Rahmen für die tägliche Lebensmittelauswahl bieten.

Hegau. Kaum ein Thema beschäftigt Menschen und Medien so sehr wie die Ernährung. Die Menge der teils widersprüchlichen Informationen ist groß und erschwert den Durchblick.

Bei den meisten Lebensmittelgruppen orientiert sich die Portionsgröße am Handmaß. Eine Portion passt also etwa in eine Hand oder in beide Hände, die zur Schale geformt sind. Das Handmaß berücksichtigt automatisch unterschiedliche Körpergrößen und ist daher für Kinder und Erwachsene geeignet.

Durch das Wachstum passt sich der steigende Bedarf an. Das Handmaß bietet dabei nur eine grobe Orientierung. Eine Portion kann zum Beispiel ein ganzer Apfel sein,



Beeren sind gesund und bringen Farbe auf den Teller.

Bild: pixabay

oder aber die Menge Beeren, die in beide zur Schale geformten Hände passt. Eine Portion Brot entspricht etwa der Handfläche.

6 Gläser, also etwa 1,5 Liter sollte ein Erwachsener pro Tag trinken. Bei heißem Wetter oder intensivem Training steigt der Bedarf. Der ideale Durstlöscher ist Leitungswasser. Es ist umweltfreundlich, kostet wenig und ist immer verfügbar. Auch ungesüßte Früchte- oder Kräutertees eignen sich gut zum Durst löschen. Säfte können die Aus-

wahl in Form von Saftschorlen (1 Teil Saft – 3 Teile Wasser) ergänzen. Bis zu 4 Tassen Kaffee und schwarzer Tee am Tag sind für Erwachsene unbedenklich.

Limonaden, Eistee, Cola und Co. zählen dagegen zu den Süßigkeiten und gehören in die Spitze der Pyramide. Milch ist ebenfalls kein Getränk und wird der Gruppe der Milchprodukte zugeordnet.

5 Portionen Gemüse und Obst am Tag versorgen den Körper mit vielen wichtigen Vitaminen, Mineralstoffen, Ballast-

stoffen und sekundären Pflanzenstoffen. Je bunter, frischer und abwechslungsreicher die Auswahl, desto besser. Ideal ist eine Mischung aus rohen und gegarten Produkten. Der Saisonkalender der Verbraucherzentralen zeigt, wann welche Sorten bei uns wachsen. Darauf zu achten schon das Klima und den Geldbeutel. Gemüse und Obst (auch tiefgekühlt) bringen Farbe und Geschmack auf den Teller und sind sehr kalorienarm.

Zu den **Getreideprodukten** zählen nicht nur Brot und Brötchen, sondern auch Nudeln, Reis, Couscous und Getreideflocken. Zusammen mit Kartoffeln liefern sie dem Körper in erster Linie Energie in Form von Kohlenhydraten. Wann immer möglich, sollten man Getreideprodukte in der Vollkornvariante essen.

Die nächsthöhere Ebenen der Ernährungspyramide enthält **proteinreiche Lebensmittel**. Darunter fallen sowohl Milchprodukte, Eier, Fleisch und Fisch als auch Hülsenfrüchte.

Das Bio Lädlele in der Region

Gesunde vitaminreiche Bio Äpfel.
Topaz, Boskop, Pinova, Natyra, Jonagored,
Gala, Jonagold, Idared & Baeburn.

Köstlicher Bio Apfelsaft.

Besuchen sie doch mal unser Bio Lädlele
mit der großen Vielfalt.



Magdalenenhof
Hilzingen
Thomas Hägele
07731/60607

Schneble's Backstube

Unsere Backstube ist mit
frischen und leckeren
Backwaren geöffnet.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: jeden Freitag 07.30 – 19.30 Uhr

Familie Schneble · Hegastr. 4 Tel. 07731/44531
78247 Hilzingen-Duchtlingen Fax 07731/41583



Murbacher Bolleinudeln

Armin Brütsch
Im Bünd 8
OT Murbach
78244 Murbach
Tel. 07734/7216
Tel. 07734/6892
www.murbacher.de



Anzeige

Tag der gesunden Ernährung

Gesund und nachhaltig essen

Bewusst eingesetzt, dienen protein- und fettreiche Lebensmittel als Ergänzung

Maßvoll genossen ergänzen sie den täglichen Speiseplan. Neben Proteinen liefern diese Lebensmittel auch noch viele weitere wichtige Nährstoffe. Milch und Milchprodukte versorgen den Körper mit Calcium, hochwertigem Protein und Mineralstoffen. Zwei Portionen können etwa aus einem Becher à 150 Gramm Naturjoghurt und einem Glas Milch à 250 Milliliter bestehen.

Eine Portion Fleisch ist etwa handtellergroß. Genauso wie Schnitzel oder Steak zählen auch die Wurst auf dem Brot oder das Hackfleisch in der Nudelsoße dazu. Fleisch punktet auf der einen Seite vor allem durch hochwertiges Eiweiß, gut verwertbares Eisen und Vitamine und Mineralstoffe wie Eisen und Zink. Andererseits enthält es häufig viel Fett, insbesondere die eher ungünstigen gesättigten Fettsäuren und Cholesterin. Ein hoher Fleischverzehr wird zudem mit verschiedenen negativen Folgen für die Gesundheit in Verbindung gebracht. Daher gilt hier: Weniger ist mehr. Besonders rotes und verarbeitetes Fleisch, also gepökelte oder geräucherte Wurst- und Fleischwaren, sollte man, wenn überhaupt, nur selten verzehren. Sie können das Risiko für verschiedene Krebsarten und Herz-Kreis-

lauf-Erkrankungen erhöhen. Eier können die Auswahl hin und wieder ergänzen. Sie sind ebenfalls sehr nährstoffreich, enthalten aber auch relativ viel Fett und Kalorien.

Alternative für Veggies: Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte sind wichtige

pflanzliche Proteinlieferanten, stecken aber auch voller weiterer Nährstoffe. Mindestens eine Portion pro Woche ist empfehlenswert, die kleinen Kraftpakete können aber auch häufiger auf dem Teller landen. Eine Portion entspricht etwa zwei Händen voll gegarte Erbsen, Bohnen oder

Linsen. Wer nur wenig oder gar kein Fleisch zu sich nehmen möchte, kann stattdessen einfach häufiger die anderen Lebensmittel dieser Gruppe essen. Wer keinen Fisch essen möchte, sollte auf eine ausreichende Versorgung mit Jod und Omega-3-Fettsäuren achten.



Die Ernährungspyramide kann wichtige Anhaltspunkte zur gesunden Ernährung geben.

Vom Korn zum Mehl

Für die Backstube:

Bio Mehle aus UR-Dinkel, Weizen, Roggen und Emmer

Für das Frühstück:

Bio Getreide und Flocken, leckere Müsli/s, Flohsamen, Ölsaaten und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



am Ortsausgang von Engen links, in Richtung Singen
Außer-Ort-Str. 5 · 78234 Engen-Anselfingen · Tel. 0 77 33/52 20

*„Unser Saft -
erfrischend regional“*

AUER
Obstsäfte

vielfach
DLG-
prämiert

Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung:
Mo-Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr
oder fragen Sie Ihren Getränkehändler

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen – Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen
Öffnungszeiten:
Montag von 09:30 bis 12:30 Uhr
Mittwoch von 09:30 bis 12:30 Uhr
Freitag von 09:30 bis 12:30 Uhr
Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl
KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517
E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 05.03.2026

09:30 Uhr Seniorengymnastik I
10:30 Uhr Seniorengymnastik II
15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Freitag, 06.03.2026

19:00 Uhr Jugendkreis in Hilzingen zum Weltgebetstag
19:00 Uhr Weltgebetstag

Sonntag, 08.03.2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl & Kindergottesdienst
(Kanzeltausch), Liturgieteam: Pfarrer Michael Wurster / Musik: Valentina Biegler-Dreher

Montag, 09.03.2026

09:00 Uhr Offener Treff für werdende Eltern, Familien mit Babys und Kleinkindern bis circa drei Jahren

Dienstag, 10.03.2026

16:00 Uhr Kinder Jungschar für Alle Kinder im Grundschulalter

Mittwoch, 11.03.2026

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 12.03.2026

09:30 Uhr Seniorengymnastik I
10:30 Uhr Seniorengymnastik II
15:00 Uhr Café Hereinspaziert mit einer Andacht von Pfarrer Michael Weber

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer M. Weber

Ökumene

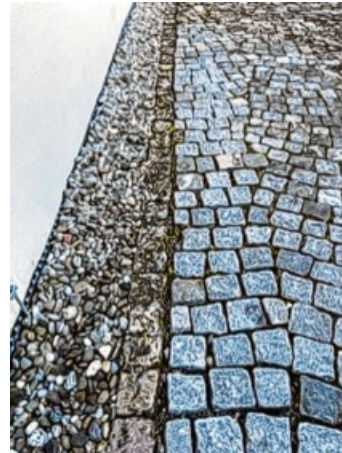
Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März.

Ökumenisch und weltweit im evangelischen Gemeindehaus Hilzingen, Hanfgarten 10, um 19 Uhr. Der Weltgebetstag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen, Kulturen und Traditionen in aller Welt. Jeden ersten Freitag im März feiern Menschen in mehr als 170 Ländern, rund um die Erde, 24 Stunden lang, einen ökumenischen Weltgebetstag, dessen Liturgie jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet wird. Der Weltgebetstag der Frauen setzt Zeichen der Hoffnung, fördert Frieden und Verständigung und stellt sich gegen

gen Ungerechtigkeit und Gewalt. Mit der Kollekte wird durch die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen ein sichtbares Zeichen der Solidarität und des Teilens gesetzt.

Ökumene

IMPULS



Als ich ins Weiterdingen Pfarrhaus einzog, da habe ich mich gleich voller Enthusiasmus und Freude dran gemacht, den gepflasterten Weg rund ums Haus vom alten Moos und Unkraut zu befreien. Leider muss ich zugeben, je länger ich brauchte, umso mehr sank dann meine Motivation. „Mann sind das viele Pflastersteine“, so dachte ich mir ... „es sind so viele...und es schienen immer mehr zu werden“...

Die ganze Aktion hat dann doch einige Tage gedauert. Es braucht halt doch einige Pflastersteine, um daraus einen Weg zu machen. Über diese Erkenntnis konnte ich länger nachdenken, beim Schrappen und Säubern. Aber auch toll, dass es all diese Steine gibt.

Vielleicht auch so ein Weg, den es zu pflastern gilt, unseren je eigenen Weg durch die Fastenzeit. Wozu ich echt Lust hätte, zu fragen und mich mit Ihnen zu unterhalten, welche Steine Sie da eventuell wieder neu zum Glänzen bringen möchten. Ganz für sich? Oder ob sie sogar neue setzen? Ich habe mich gerade mit einem geistlichen Buch eingedeckt. Und ich freue mich auf die Gottesdienste, die ich in dieser Zeit feiern darf. Auch mit Ihnen... Diese Woche ist der Weltgebetstag der Frauen, ein Highlight, das ich entdecken möchte... was mir immer auch wertvoll für mich selbst ist: ist der eigene Weg zur Beichte... und das Konzert am Sonntag in der Peter und Paul Kirche werde ich mir gönnen. Überhaupt scheint mir der Weg durch die Fastenzeit in den vielen Pfarreien mit wunderschönen Angeboten gepflastert. Für mich gehört dieses Jahr an neuer Stelle auch das Kennenlernen ganz vieler Menschen in den Weg auf Ostern zu, hinein...

Ich wünsche uns allen richtig Ausdauer, und Freude beim Gehen über die Pflastersteine in unserer Fastenzeit!

Ihr Pfarrer Michael Fischer

Bildungswerk Hilzingen - Offener Treff für werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern

Wann? Immer montags von 9 bis 11 Uhr, außer in den Schulferien

Nächster Termin: Montag, 9. März

Wo: Gemeindezentrum der evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde in Hilzingen, Hanfgarten 10

Für wen: werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern bis circa drei Jahre

Wer: Lisa Walz, Kindheitspädagogin (M.A.) und Mutter von vier kleinen Kindern

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Homepage: www.kath-hilzingen.de

E-Mail: Offenertreff-hilzingen@web.de

Kirchennachrichten

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Bildungswerk Hilzingen - Impuls in der Fastenzeit mit Kurzfilmen

9. März, jeweils 19:30 bis 21 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, Hilzingen. Eintritt frei

Leitung: Pfarrer Michael Weber und Elisabeth Brütsch

Zu verschiedenen Lebens- und Glaubensfragen schauen wir zusammen einen Kurzfilm an.

Anschließend erhalten Sie Impulse, die zur Diskussion in Kleingruppen anregen sollen. Anmeldung: Elisabeth Brütsch, Homepage: www.kath-hilzingen.de, Tel.: 07731 12038, E-Mail: bildungswerk@kath-hilzingen.de

Bildungswerk Hilzingen - Themenabend - Was wir hoffen

Montag, 16. März, 19:30 bis 21:30 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, Hilzingen, Eintritt frei

Leitung: Michael Weber, Ev. Pfarrer Hilzingen und Simone Meisel, Klinikseelsorge Singen

Was kommt nach dem Tod? Auf diese Frage geben Religionen unterschiedliche Antworten. So glaubt der Christ an Auferstehung, der Muslim ans Paradies, der Jude an einen Ort umfassenden Friedens (Shalom), der Buddhist wünscht sich das erlösende Nirwana und der Atheist fühlt sich wohler ganz ohne, aus seiner Sicht, vertröstende Jenseitsvorstellung. Wir beginnen mit einem ins Thema einführenden Dokumentar-Film, daran schließt sich eine Gesprächsrunde zum Thema an.

Anmeldung: Elisabeth Brütsch, Homepage: www.kath-hilzingen.de

Tel.: 07731 12038, E-Mail: bildungswerk@kath-hilzingen.de

Seniorenwerk St. Peter und Paul

Nach unserer Eucharistiefeier am Mittwoch, 18. März, um 14 Uhr wollen wir den Nachmittag im Schloßparkcafé ausklingen lassen. Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch.

Die Leitungsgruppe

Bildungswerk Hilzingen - Ravensburg - Kulturelles Zentrum Oberschwabens - Tagesfahrt

Freitag, 12. Juni

Abfahrt: Hegau-Hallen Hilzingen: 8 Uhr

Gebühr: circa 45 Euro, Leitung: Elisabeth Stecker

Anmeldung und Auskunft: Elisabeth Stecker,

Tel: 07731 - 63184, E-Mail: elisabeth@stecker-hilzingen.de

Schon von Weitem sieht man sie wie Finger in den Himmel zeigen: die zahlreichen mittelalterlichen Türme Ravensburgs. Sie haben Ravensburg als Stadt der Türme und Tore bekannt gemacht. Als Freie Reichsstadt und Sitz der Ravensburger Handelsgesellschaft ist Ravensburg im späten Mittelalter zum Zentrum der Bodenseeregion aufgestiegen. Handel und Gewerbe blühten. Zu dieser Zeit entstanden repräsentative Kauf- und Zunfthäuser, die noch heute das Gesicht der weitgehend erhaltenen historischen Altstadt prägen. In einer Stadtführung erhalten wir einen Überblick zur Entstehung der Stadt, ihrer wichtigsten Epochen und Sehenswürdigkeiten bis hin zum heutigen Ravensburg. Aus der Blütezeit Ravensburgs stammt auch das Museum Humpis Quartier - eines der besterhaltenen spätmittelalterlichen Wohnquartiere Süddeutschlands. Die Fernhandelsfamilie Humpis, eine der führenden Patrizierfamilien der ehemaligen Freien Reichsstadt, gab dem Ensemble im 15. Jahrhundert die heutige Gestalt und auch den Namen. In einem geführten Rundgang

durch das Museum Humpis Quartier erleben wir 600 Jahre städtische Kulturgeschichte repräsentiert von drei ehemaligen Bewohnern und ihren unterschiedlichen Lebenswelten: In der noblen Wohntage von Hans Humpis erfahren wir vom europaweiten Handel der Ravensburger Handelsgesellschaft im 15. Jahrhundert. Im Dachgeschoss hängte der Weißgerber Johannes Wucherer, ein typischer Zunfthandwerker des gemischtkonfessionellen Ravensburgs des 18. Jahrhunderts, seine Felle zum Trocknen auf und schließlich machen wir in den ehemaligen Gasträumen des Wirts und Bierbrauers Gottfried Rösch mit dem Zeitalter der Industrialisierung Bekanntschaft. Hier wird auch über den größten Schwabenkindermarkt des 19. Jahrhunderts informiert. Im Anschluss an die Führungen wird noch Zeit sein für einen Bummel durch die verwinkelten Gassen der Altstadt mit ihren zahlreichen Geschäften und Cafés oder für einen Besuch des sehr sehenswerten Kunstmuseums Ravensburg mit Kunst der letzten einhundert Jahre.

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgen der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Michael Knaus, leitender Pfarrer,
knaus@katholisch-hegau.de



Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 5. März 2026

19:00 Uhr **Hilzingen** Komplet (Chorgestühl)

Freitag, 6. März 2026 Herz-Jesu-Freitag

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet

Samstag, 7. März 2026 Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen

16 bis 17:30 Uhr **Hilzingen** Beichtgelegenheit in der Sakristei (Pfr. Fischer)

18:30 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier am Vorabend (Pfr. Fischer)

Sonntag, 8. März 2026 3. Fastensonntag

10:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten (Pfr. Käfer)

Dienstag, 10. März 2026

18:30 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier

Kirchennachrichten

Mittwoch, 11. März 2026

19:00 Uhr **Hilzingen** Stille Eucharistische Anbetung „Es ist der Herr“, L: Desiree von Hornstein

Donnerstag, 12. März 2026

18:00 Uhr **Weiterdingen** Rosenkranzgebet

18:30 Uhr **Weiterdingen** Eucharistiefeier, anschließend Jahreshauptversammlung kfd Weiterdingen, Gedenken: Hans Franke (1. Opfer), Else Greuter (Jahrtag)

19:00 Uhr **Hilzingen** Komplet (Chorgestühl)

Freitag, 13. März 2026

17:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet

Samstag, 14. März 2026

18:30 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier am Vorabend (Pfr. i. R. Mayer), Gedenken: Emma Jäckle und verstorbene Angehörige

Sonntag, 15. März 2026 4. Fastensonntag (Laetare)

10:30 Uhr **Duchtlingen** Wort-Gottes-Feier Familiengottesdienst, anschließend Fastenessen, L: Gemeindeteam Duchtlingen

10:30 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier, anschließend Gemeindeversammlung (Pater Jose), Gedenken: Gilda Gönner, alle verstorbenen Seelen

18:30 Uhr **Hilzingen** Bußgottesdienst

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Klausurtagung des Pfarreirates

Am vergangenen Wochenende (20./21.2.26) hat sich der Pfarreirat zu einer Klausur getroffen. Gestartet haben wir mit einem gemeinsamen Abendessen in der Autobahnraststätte in Engen. Der anschließende Gottesdienst wurde in der Autobahnkapelle gefeiert. Es war ein gelungener Abend mit spirituellen Impulsen und der Möglichkeit sich besser kennen zu lernen. Am nächsten Tag haben wir um 9 Uhr im Restaurant auf dem Hohentwiel gestartet. Aufgegliedert war der Tag in 4 Blöcke zu je 1,5 Stunden. Der Schwerpunkt lag hier auf den Zielen, die wir uns für das Jahr 2026 setzen wollten. Ein Hauptmerk lag auf der Kommunikation zwischen den Gemeindeteams und dem Pfarreirat. Auch die Öffentlichkeitsarbeit möchten wir gut im Blick behalten. Es war ein kurzweiliger Tag mit intensivem Arbeiten in Kleingruppen. Das Leitungsteam mit Pfarrer Knaus, Pfarrer Schneider, Frau Ploberger und unserem Ökonom Herrn Benner hat die beiden Tage wunderbar organisiert. Moderiert wurde die Klausurtagung gekonnt von Frau Regina Münch und eine weitere Kollegin von der Diözesanstelle in Singen. Wir blicken gespannt auf die nächsten 5 Jahre und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den anderen Pfarreiräten.

Carmen Kilzer und Michaela Riede

Kath. Frauengemeinschaft Hilzingen - Weltgebetstag 2026

Willkommen beim Frauenweltgebetstag. Ein Gebet geht um die Welt. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Würde und Gerechtigkeit leben können. Lasst uns gemeinsam die spannende Bewegung des Weltgebetstages erleben. Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt Last“ kommt aus Nigeria und wird am Freitag, 6. März, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche gefeiert. Hierzu sind alle

Mädchen und Frauen herzlich eingeladen, gemeinsam Rechte Pflichten, Gepflogenheiten, Traditionen und Lebensbedingungen der Frauen aus Nigeria kennen zu lernen.

Sakrament der Versöhnung - Beichtgelegenheiten vor Ostern

Zur Vorbereitung auf das Osterfest bietet Pfarrer Fischer eine Beichtgelegenheiten an: Samstag, 7. März, von 16 bis 17:30 Uhr in der Kirche in Hilzingen in der Sakristei.

Firmung 2026: Gemeinsamer Start in die Vorbereitung

In den letzten Wochen haben sich viele Jugendliche schon für die Firmvorbereitung angemeldet. Wer sich noch nicht angemeldet hat, aber gerne in diesem Jahr noch gefirmt werden möchte, kann sich weiterhin bei Sr. Marie-Salome, E-Mail firman@kath-singen.de noch melden. Nach der Anmeldezeit wollen wir gemeinsam in die Vorbereitung starten. Dazu gibt es zwei Startgottesdienste, zu denen Ihr Firmanden je nach eurem Firmweg eingeladen seid:

Samstag, 7. März, um 18:30 Uhr in Engen (Pfingstfreizeit, Sommerfreizeit und Mit Herz & Hand)

Sonntag, 8. März, um 18:30 Uhr in Volkertshausen (Assisi, Wochenend-Aktion, Taizé, Pilgern, Believe-Active)

Hier die kleine Erinnerung an Euch Firmanden: Bringt doch bitte euren Paten/eure Patin mit zu diesem Gottesdienst. Wir freuen uns darauf, Euch kennenzulernen und mit Euch in diese Vorbereitungszeit zu starten.

Café zum Pfarrhaus Binningen

Am Sonntag, 8. März, hat unser Café wie gewohnt ab 14 Uhr geöffnet. Ab circa 17 Uhr präsentiert die Geschichtsgruppe der Gemeinde Binningen ihre Bild-Dokumentation über das alte Binningen, die bereits beim letztjährigen Jubiläum großen Anklang fand. So werden doch viele Erinnerungen wieder wach. Neben Kuchen und Torten bieten wir verschieden belegtes Laugengebäck an. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Das „Café zum Pfarrhaus“-Team

Konzertankündigung

Hilzingen, Barockkirche St. Peter und Paul

Sonntag, 8. März, um 17 Uhr

Collegium Musicum Singen konzertiert unter der Leitung von Bruno Kewitsch: „Echte Klassiker“ von J. Haydn Konzert in C-Dur für Violoncello und Streichorchester sowie W.A. Mozart Symphonie Nr. 40 in g-moll. Eintritt frei - Spende am Ausgang erbeten zu Gunsten des Baufördervereins St. Peter und Paul

Einladung zur öffentlichen Gemeindeteamsitzung

Das Gemeindeteam St. Laurentius lädt zur öffentlichen Sitzung am 9. März um 19:15 Uhr in der Bücherei in Riedheim ein. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Caritasbesuchsdienst Hilzingen

Wir treffen uns zum Basteln am Mittwoch, 11. März, und am Mittwoch, 25. März, jeweils um 14 Uhr im Kirchenkeller. Bitte Schere und Bleistift mitbringen Neuinteressierte HelferInnen sind herzlich willkommen.

Hauskommunion vor Ostern

Möchten Sie gerne vor Oster die Hauskommunion empfangen? Dann melden Sie sich bitte bis zum 13. März während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro: Tel. 07731 16710-0 oder per E-Mail sekretariat@kath-hilzingen.de.

Kirchennachrichten

Frauengemeinschaft Weiterdingen

Am Donnerstag, 12. März, findet um 19:30 Uhr (nach dem Gottesdienst um 18:30 Uhr) unsere Jahreshauptversammlung im Kindergarten in Weiterdingen statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierten ganz herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
3. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüferinnen
8. Verschiedenes und Wünsche

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hegau Pfarrei Herz Jesu

Pfarrbüro Hilzingen zuständig für St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Michael Knaus,
E-Mail: knaus@katholisch-hegau.de
Hauptbüro der Pfarrei: 07731-16903-00,
E-Mail: info@kath-singen.de
Pfarrer Michael Fischer (Kooperator) Tel. 07739/227, E-Mail: fischer@kath-singen.de

Gemeindereferentin Barbara Götz, Tel.: 07731 8605-40,
E-Mail: goetz@kath-singen.de

Sekretärin: Elisabeth Brütsch, Bianca Moll

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, Dienstag, 11 bis 12 Uhr, Montagnachmittag, 14:30 bis 17:30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen).

Tel. 07731 16710-0 / Fax: 07731-16710-29

E-Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 17:30 bis 19 Uhr (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: www.kath-hilzingen.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;

BIC: SOLADES1ENG; **IBAN:** DE93 6925 1445 0005 6278 15

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.
Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.

Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de. senden.

Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement:
Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/14 37-0
.....	
Ärztlicher Notfalldienst	
an Wochenenden und Feiertagen	116 117(ohne Vorwahl)
Internet	www.docdirect.de
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 607 73 12
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 607 53 12
HNO Notfalldienst	0180 607 72 11
Hegau-Klinikum Singen	
(Krankenhaus)	07731/89-0
Krankentransport	1 92 22(ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0761/120 120 00
.....	
Gasversorgung Thüga	
Energienetze GmbH	
Industriestr. 7, 78224 Singen	07731/14 80-0
Störungsrufnummer	0800 775 000 7
Stromversorgung	
Energie-Dienst Netze GmbH	
(für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.)	
Stördienst	07623/92 18 18
E-Werk Kanton Schaffhausen	
Verwaltung Schaffhausen	0041/52/6 33 55 55
Zweigstelle Worblingen	07731/1 47 66-0
Störungsdienst	0041/52/6 24 43 33
Wasserversorgung	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Abwasser	
während der Dienststunden	07731/38 09-25
nach Dienstschluss	0176/61 14 31 48
Wärmeversorgung	
Solarcomplex	07731/82 74 28
Forst-Revierleiter	
Werner Hornstein	0175-7247922
.....	
Aids-Hilfe Konstanz e. V.	
Außenstelle Singen	07731/6 84 21
Arbeiterwohlfahrt Gottmadingen	07731/7 31 47
Einsatzleitung der Dorfhelferinnen	
Gabi Bruderhofer	07734/93 43 55
Dorfhelferinnenstation	
der Sozialstation Hegau-West	07734/93 43 55
Drogenberatungsstelle Singen	07731/6 14 97
Frauenhaus Singen e. V.	07731/3 12 44
Giftnotruf Freiburg	0761/1 92 40
Kinderschutzbund Singen-Radolfzell	07731/2 67 49
Krebskrankenhilfe	07771/17 16
Sozialstation Hegau-West e. V.	
St. Georg-Str. 5, Gottmadingen	07731/97 04-0
Wohngift-Telefon	0800/7 29 36 00
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz	
gemeinnützige GmbH	07731/96970-780
E-Mail: koordination@hospizdienst-horizont.info	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	
Im Gambrinus, täglich	07731/3 11 38
Sozialpflegerischer Dienst e. V. Singen	07731/2 99 92
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Pflegedienst	07731/99 83-0

Stellenmarkt

FREIZEITMOBILE
Gulde

Wir sind ein renommierter Reisemobil- und Wohnwagenhändler im Hegau. Zur Verstärkung unseres familiengeführten Unternehmens mit über 45 Mitarbeitern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

- **Mitarbeiter Reisemobil-Vermietung (m/w/d)**
- **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**
- **Reisemobiltechniker / Allroundhandwerker (m/w/d)**

Nähere Informationen zu diesen Stellen finden Sie unter www.freizeitmobile-gulde.de/unternehmen/stellenmarkt

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an ma.gulde@freizeitmobile-gulde.de oder per Post zu Händen von Herrn Matthias Gulde.

Freizeitmobile Gulde ■ Jahnstr. 44 ■ 78234 Engen
Tel.: +49 (0) 77 33/94 40-0 ■ www.freizeitmobile-gulde.de

Wir brauchen Verstärkung!!!

Für immer mehr Patienten wünschen wir uns
eine MFA (w/m/d)
auch Krankenschwester oder MTA im Quereinstieg

Am liebsten Vollzeit – aber auch Teilzeit
Wir sind ein nettes, gut funktionierendes Team

Wir bieten:

- Bezahlung nach Tarif
- Volles 13. Monatsgehalt
- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub im Jahr

Hausarzt- und Betriebsarztpraxis Dr. Fritz
Breitestrasse 2 – 78234 Engen
☎ 07733 / 9442 - 0 ☎ - 10 🌐 www.hausarzt-engen.de ✉ info@hausarzt-engen.de

Zahnmedizinische Verwaltungsangestellte (m/w/d)

Standort: Engen
Start: ab sofort
Teilzeit/Minijob/ Vollzeit möglich

Wir suchen dich!

Mehr Fokus. Weniger Chaos. Mehr Abrechnung.
Du hast keinen Bock auf
✗ Chaos am Empfang
✗ Dauertelefon
✗ starre Arbeitszeiten
... aber liebst Abrechnung, Struktur & digitale Prozesse?
Dann bist du bei uns genau richtig 🍷

Deine Job

- Du rockst die zahnärztliche Abrechnung (BEMA, GOZ, Zahnersatz, BEB/BEL)
- Du erstellst und prüfst HKPs und Rechnungen – sorgfältig, zuverlässig und mit Überblick
- Du bist Ansprechpartner:in für Praxen, Krankenkassen und Versicherungen
- Du unterstützt unsere Kund:innen mit deinem Know-how bei allen Abrechnungsfragen

Was dich bei uns erwartet:

- Ein herzliches, familiäres Team
- Homeoffice möglich
- 13. Gehalt
- Flexible Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- DFA Masterclass
- 30 Tage Urlaub
- betriebliche Krankenversicherung

Klingt nach dir? Dann schreib uns ganz unkompliziert:

SAGODENT Stumpf & Gnädig GbR
Friedrich-List-Str. 9, 78234 Engen
0 77 33/36 13 00
info@sagodent.de

Starte mit uns durch – entwickle dich weiter als

MFA (m/w/d)

Vollzeit | Start nach Absprache

Du bist MFA und hast Lust auf ein junges, dynamisches Umfeld? Besonders im Labor fühlst du dich sicher? Dann passt du perfekt zu uns!

Das bekommst du bei uns:

- Überdurchschnittlich viel Urlaub – weil Erholung wichtig ist
- Ein liebes, motiviertes Team, das sich gegenseitig unterstützt
- Eine tolle, moderne Arbeitsatmosphäre
- Faire und attraktive Bezahlung
- Strukturierte Einarbeitung – wir lassen dich nicht allein
- Eigenverantwortliches Arbeiten & Entwicklungsmöglichkeiten
- Abwechslungsreiche Aufgaben statt eintöniger Routine

Wir unterstützen und fördern deine fachliche Weiterbildung aktiv – denn deine Entwicklung ist uns wichtig.

Sende deine Bewerbung bitte per E-Mail an:
Praxis Dr. Dörflinger, Hilzingen
E-Mail: dr.doerflinger@praxis-doerflinger.de

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen ☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER

Herzlich Willkommen zum

Josefsmarkt in Tengen

in der Markt- und Stadtstraße

**am Sonntag, 08. März 2026
von 9:00 – 17:00 Uhr**

Krämermarkt mit attraktiven Angeboten
NEU kulinarische Schlemmer-Ecke

Kontakt: Stadt Tengen, 78250 Tengen
Tel: 07736-9233-0, stadt@tengen.de

Tengen
Stadt im Hegau

Schulz



Rollladenbau – Sonnenschutz – Rolll Tore – Fenster – Türen

Beratung – Lieferung – Montage

Rollläden – Jalousien – Markisen – Rolll Tore – Insektenschutz

Terrassendächer – Elektroantriebe – Innenbeschattung

Reparatur – Eildienst – Schreinerei

78247 Hilzingen • Tel.: 077 31/3 19 90 72

Mobil: 01 51/20 29 25 38

E-Mail: schulz-rollsonn@t-online.de

Wir beraten Sie gerne vor Ort!

Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht

50 JAHRE ON STAGE

**JUBILÄUMS
PARTY**

**21.03.2026
STADTHALLE ENGEN**

www.pirmin-musik.de

M | RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht

Handels- und Gesellschaftsrecht

Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 11 Uhr**

Bodenbelag: Schelle
Der Haus-Ausstatter
Parkett, Vinyl, Teppich

www.schelle-singen.de

Industriestraße 14 - 20
78224 Singen

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de • Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Zu verschenken

**Robuster, komfortabler Duschstuhl
mit Lehnen zu verschenken**
07731/68193

Mietgesuche

3-Zi.-EG-Whg. ab sofort gesucht
WM: Bis 1.100 €
01 57/58 73 95 61

Kündigung wegen Eigenbedarf

Leider musste ich meinem sehr
netten, ordentlichen Mieter
wegen Eigenbedarf kündigen.
Ich möchte ihm helfen eine
bezahlbare, schöne 2-Zimmer
Wohnung in Engen oder näherer
Umgebung ab 1. Juni 2026
oder früher zu finden.

Mobil: 0160 600 4374

Vermietungen

**Büro/Praxis Räumlichkeit,
ca. 103 m² in Welschingen,
Friedrich-List-Str. 9 zu vermieten.**
Barrierefreier Zugang im
EG inkl. 2 Stellplätze.
Glasfaseranschluss vorhanden.
Bei Interesse gerne melden per
E-Mail familiehancke@web.de
oder Tel. 01 52/04 19 36 66

**2,5-Zi.-Whg.
in Engen, 72 m²
zu vermieten**
Mobil: 01 51/26 02 01 45

Schnäppchen zu bieten?

www.suedkurier.autoanzeigen.de
☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.
SÜDKURIER

Lass deine
Bewerbung
in der Region

jobs-
im-südwesten.de

www.jobs-im-südwesten.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

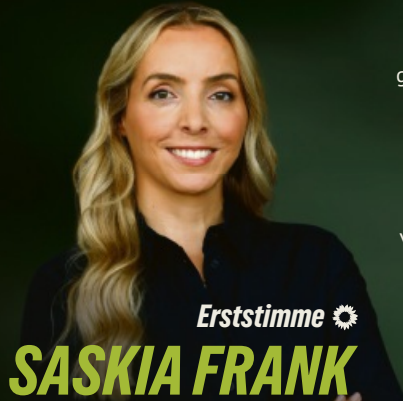
seit 2024 vertrete ich als Ihre Landtagsabgeordnete den Wahlkreis Singen-Stockach.

Ich bin hier aufgewachsen, ich lebe hier - und ich setze mich mit ganzer Kraft für Sie ein, in Stuttgart und vor Ort. Politik heißt für mich: weniger „man müsste mal“, mehr „wir machen das“. Wirtschaft und Klimaschutz im Einklang, bessere Chancen für Kinder, sichere Arbeitsplätze vor Ort und bezahlbares Wohnen.

Dafür stehe ich und bitte Sie am 8. März um Ihre Erststimme.

Für einen Ministerpräsidenten, der Erfahrung hat, der weiß, was wir verändern müssen, um Gutes zu bewahren, der mutig entscheidet und Menschen zusammenbringt, bitte ich Sie:

Geben Sie Ihre Zweitstimme Cem Özdemir.



Erststimme

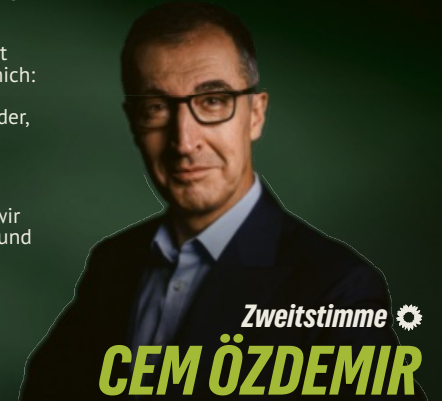
SASKIA FRANK

Foto: Lena Lux

Politische Werbung | Sponsor: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Kreisverband Konstanz | Anlässlich der Landtagswahl Baden-Württemberg 2026 | Transparenzhinweis: gruene-bw.de/tpa

Mehr Informationen zu mir und meinen Inhalten auf www.saskia-frank.de

Gaskia Frank



Zweitstimme

CEM ÖZDEMİR

Foto: LVGrüne

V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Kreisverband Konstanz - Rheinsteig 15 - 78462 Konstanz

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 06. März von 10:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 07. März von 10:00 – 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungsstoren



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kiptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0



Metzgerei
Gebrüder Rimmelle
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 07731/71653

Frühlings- Knaller-Preise

Hackfleisch gem. kg 11,99 €

Magere Schweineschnitzel

a.d.K. 100 g 1,39 €

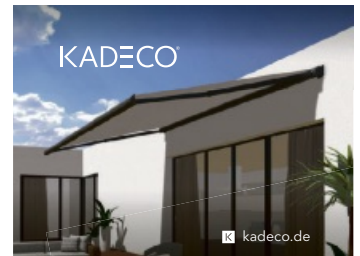
Lyoner, eig. Herst.

100 g 1,29 €

Wienerle,
frisch aus dem Kessel
3 bezahlen 4 in der Tüte

Samstag ab 11.00 Uhr
Happy Hour:
25% auf alles Eingelegte u.
alle weißen Würste

Neue Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 08.00-13.30 Uhr
Sa. 08.00-12.30 Uhr



KLEINE MARKISE GANZ
GROSS – MODELL 300

- schlankes Kassettendesign
- wenige Befestigungspunkte
notwendig
- hoher Neigungswinkel
möglich



Wir beraten Sie gerne:

30 KELLHOFFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Fon: 07731/799530
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de



Care-by-Sauter-
Seniorenbetreuung

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause



Lkr. Konstanz und Hegau
Tel.: 07735 9380 227
info@care-by-sauter.com

Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 11 Uhr

Mit 20 hochmotivierten Profis sorgen wir für Wärme, Wasser,
Luft und Energie.

Vom Einfamilienhaus über Mehrfamilienhäuser und Wohnanlagen
bis hin zum Industriebetrieb.

Regional verwurzelt. Über die Region hinaus gefragt.
Alles ist möglich. Wir machen es möglich.

Besuchen Sie uns 25. und 26. April 2026 bei den
Energiespartagen in unseren Räumlichkeiten

BÜRSNER
Sanitär Heizung Lüftung Solar

Mauenheimer Str. 12, 78194 Immendingen-Mauenheim
Telefon: 0 77 33.9 82 92 87

www.buersner.com